# Leistungsbeschreibung

# Los 9: Rahmenvereinbarung über die Durchführung von Instandsetzung an den Einsatzfahrzeugen und deren Sonderaufbauten des Fahrzeugherstellers Rosenbauer und Lieferung von Ersatzteilen für die Branddirektion Leipzig

## 1. Gegenstand des Vertrages

Gegenstand des Vertrages sind die Leistungen zur Wartung und Instandsetzung von Sonderaufbauen des Aufbaumarke

- Rosenbauer

für den Fuhrpark der Branddirektion Leipzig. Diese Aufzählung spiegelt den aktuellen Fuhrparkbestand der Branddirektion Leipzig wieder. Es ist nicht ausgeschlossen, dass weitere Fahrzeuge anderer Hersteller während der Vertragslaufzeit hinzukommen. Diese werden dann ebenfalls Bestandteil des Vertrages.

## 2. Leistungszeitraum

Der Leistungszeitraum der Rahmenvereinbarung beträgt vier Jahre, beginnend zum 01.01.2026.

Die Rahmenvereinbarung verliert Ihre Gültigkeit, unabhängig von der Laufzeit, wenn das maximale Auftragsvolumen von **136.000,00 EUR netto** erreicht ist.

## 3. Leistungsbestandteile

Zwischen den Vertragsparteien wird vereinbart, dass die Auftragnehmerin für die Auftraggeberin folgende Arbeiten an Fahrzeugen und Aufbauten (ohne Ausstattung) unter Sicherstellung der technischen Vorgaben des Herstellers übernimmt:

- Überprüfung nach gesetzlichen Vorschriften und/oder Herstellervorgaben
- Wartungsarbeiten
- Störungsbeseitigung
- Instandsetzungsarbeiten

Die Auftraggeberin wird der Auftragnehmerin mit den vorbenannten Arbeiten, sofern er sie nicht von seinem eigenem Personal durchführen lässt oder der Aufwand die An- und Abfahrt nicht rechtfertigt, beauftragen.

Der vertragsgegenständliche Wartungsbestand umfasst gegenwärtig ca. 27 Einsatzfahrzeuge der unter § 1 benannten Aufbaumarke. Die Fahrzeuge sind in der Anlage 1-1 „Fahrzeugverzeichnis“ zu dieser Vereinbarung näher beschrieben. Darüber hinaus können zu den Bedingungen dieser Vereinbarung während der Vertragslaufzeit weitere Fahrzeuge hinzukommen. Im Fall der Fuhrparkerweiterung erhält die Auftragnehmerin von der Auftraggeberin eine ergänzte Anlage 1-1.

## 4. Leistungen des Auftragnehmers

Alle Überprüfungen, Wartungsarbeiten, Störungsbeseitigungen und Instandsetzungsarbeiten sind nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften und technischen Bestimmungen sowie der Herstellervorgaben durchzuführen.

Die Auftragnehmerin verpflichtet sich, nach Absprache mit der Auftraggeberin, Fahrzeuge, Aufbauten und im Bedarfsfall Geräte in vorgegebenen Abständen auf Funktion und Zustand zu überprüfen und die Arbeiten auszuführen, die für einen störungsfreien Betrieb erforderlich sind sowie sicher zu stellen, dass Fahrzeuge, Aufbauten und Geräte den Unfallverhütungsvorschriften entsprechen. Der Umfang an wiederkehrenden Leistungen ist dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen.

Der Auftragnehmer erstellt zum Jahresabschluss eine mit Fahrzeugkennzeichen zugeordnete Gesamtabnahmeliste der Leistungen, Ersatzteile und deren Kosten.

## 5. Technische Informationen

Die verfügbaren technischen Unterlagen sowie Mitteilungen über Änderungen für Fahrzeuge, Aufbauten und Geräte stellt die Auftraggeberin der Auftragnehmerin auf Anforderung zur Verfügung.

Die Auftraggeberin übergibt der Auftragnehmerin die für die Leistungen nach Ziffer 1 notwendigen Unterlagen, die ggf. feuerwehr- und rettungsdienstspezifische oder ausstattungsspezifische Vorgaben beinhalten.

## 6. Beauftragung

Die Ausführung o. g. Arbeiten durch die Auftragnehmerin erfolgt nach der schriftlichen Beauftragung durch die Auftraggeberin. Der Termin der Fertigstellung wird in Abhängigkeit des zu erwartenden Umfanges zwischen Auftraggeberin und Auftragnehmerin vereinbart.

## 7. Auftragsdurchführung bei Instandsetzung / Reparatur

Im Fall einer außerplanmäßigen Instandsetzung bzw. Reparatur eines Fahrzeuges, Aufbauten und Geräte informiert die Auftraggeberin die Auftragnehmerin per E-Mail.

Dabei werden die erkannten Mängel der Auftragnehmerin mitgeteilt und ein Termin zur Instandsetzung vereinbart.

Die Auftragnehmerin garantiert eine umgehende Instandsetzung der Einsatzfahrzeuge. Diese Verpflichtung steht unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit der erforderlichen Ersatzteile. Die Auftragnehmerin stellt sicher, dass Fahrzeuge und Geräte auch am Wochenende oder zusätzlich nach gesonderter Vereinbarung angeliefert bzw. abgeholt werden können.

Zum vereinbarten Zeitpunkt überführt die Auftragnehmerin das Fahrzeug von der Kfz-Zentralwerkstatt (Standort: Gerhard-Ellrodt-Straße 29 d bis e in 04249 Leipzig).

Nach der Überführung des Fahrzeugs zur Auftragnehmerin ist ein Kostenvoranschlag zu erstellen und zur Genehmigung per E-Mail an die Auftraggeberin zu senden. Erst mit Vorlage der Genehmigung ist mit der Durchführung der Instandsetzungsarbeiten an dem Fahrzeug zu beginnen.

Nach der Rücküberführung des Fahrzeugs ist ebenfalls ein Durchführungsprotokoll über alle durchgeführten Maßnahmen mit zu übergeben.

## 8. Sonderregelung

Ab einem Auftragswert von 1.000,00 € ohne MwSt. hat die Auftragnehmerin der Auftraggeberin einen Kostenvoranschlag zur Genehmigung des Auftrages vorzulegen.

Dies gilt nicht für Aufträge über wiederkehrend gleichbleibende Leistungen gemäß Leistungsverzeichnis.

Gleichzeitig verpflichtet sich die Auftraggeberin der Auftragnehmerin Neuzugänge und Aussonderungen im Fuhrpark unverzüglich mitzuteilen.

## 9. Abruf von Ersatzteilen

Zur zeitnahen Instandsetzung von Einsatzfahrzeugen unterhält die Auftraggeberin eine Kfz-Zentralwerkstatt für Sonderaufbauten mit speziell ausgebildeten Kfz-Mechatronikern. Um insbesondere bei Großschadenslagen eine zeitnahe Instandsetzung gewährleisten zu können, führt - sofern möglich - die Auftraggeberin die Reparaturen selbst durch. Zu diesem Anlass benötigt die Auftraggeberin Ersatzteile. Die Auftragnehmerin stellt der Auftraggeberin, zur Ersatzteilfindung mit Preisangaben, Ersatzteilkataloge bzw. –Programme zur Verfügung.

Die Ersatzteileabfrage erfolgt durch die Auftraggeberin per E-Mail unter Angabe

- der Fahrzeugidentifikationsnummer,
- des amtlichen Kennzeichens sowie
- der jeweiligen Teilenummer

bei der Auftragnehmerin. Die Auftragnehmerin erstellt daraufhin einen Kostenvoranschlag innerhalb 24 Stunden und sendet diesen an der Auftraggeberin. Für alle angebotenen Ersatzteile werden die vollständigen Preise inklusive aller Nebenkosten (Rohstoff- und Energiezuschläge, Versand, etc.) transparent ausgewiesen. Die Beauftragung der Ersatzteile erfolgt per Bestellschein der Stadt Leipzig. Die Lieferung der Originalersatzteile erfolgt nach Beauftragung innerhalb von 48 Stunden bzw. bei dringenden Eigenreparaturen per Expresslieferung mit dessen original Teilenummer.

Die Auftragnehmerin stellt eine unkomplizierte Rücksendemöglichkeit für Ersatzteile bereit, die falsch geliefert wurden oder falsch bestellt wurden. Zudem bietet die Auftragnehmerin einen Umtauschservice für alle Ersatzteile an, inklusive Elektrobauteile, unabhängig davon, ob diese bereits eingebaut wurden oder nicht.

Die Auftragnehmerin gewährt eine Garantie auf alle Ersatzteile, die auch nach eigenem Einbau gilt.

Beim Kauf programmierter elektronischer Bauteile werden diese mit der vorgesehenen Software bespielt geliefert oder vom Servicemonteur vor Ort innerhalb von 24 Stunden nach Erhalt programmiert.

Die im Leistungsverzeichnis gewährten Rabatte auf die Ersatzteile gelten dann auch für alle Ersatzteile und Erzeugnisse, die die Auftraggeberin bzw. ein Bevollmächtigter der Auftraggeberin bei der Auftragnehmerin oder Unterauftragnehmerin erwirbt, um sie selbst an Fahrzeugen oder Ausstattung der Branddirektion Leipzig ein- bzw. anzubauen.

## 10. Kick-Off-Beratung zum Vertragsstart

Nach der Zuschlagserteilung erfolgt innerhalb von sechs Wochen (spätestens in der 3. KW 2026) eine Kick-Off-Beratung zum Vertragsstart.

Die Kick-Off-Beratung findet am Standort der Auftraggeberin in der

**Gerhard-Ellrodt-Straße 29 d - e in 04249 Leipzig**

vorzugsweise in Präsenz statt. Sollte dies nicht realisierbar sein, erfolgt die Kick-Off-Beratung digital als Videokonferenz.

Die Einladung zur Beratung erfolgt durch die Auftraggeberin.

# Anlage 1-1 „Fahrzeugverzeichnis“

Derzeitiger Bestand an Fahrzeugen und Aufbauten. Die Aufzählung kann sich sowohl nach oben als auch nach unten verändern.

| Fahrzeug | Kennzeichen | Fahrzeughersteller | FIN | Aufbaunummer |
|---|---|---|---|---|
| LF 20 | L-SV 238 | Mercedes | W1T96763710630170 | PM131F00151 |
| LF 20 | L-SV 235 | Mercedes | W1T96763710630172 | PM131F00143 |
| LF 20 | L-SV 231 | Mercedes | W1T96763710602097 | PM131F00080 |
| LF 20 | L-SV 237 | Mercedes | W1T96763710630169 | PM131F00155 |
| LF 20 | L-SV 233 | Mercedes | W1T96763710629717 | PM131F00115 |
| HLF 20 | L-SV 35 | MAN TGM | WMAN26ZZ6JY380292 | F171001 PM001F50575 |
| HLF 20 | L-SV 91 | MAN TGM | WMAN26ZZ8MY419356 | F171022 PM001F51145 |
| HLF 20 | L-SV 48 | MAN TGM | WMAN26ZZ8KY390244 | F171007 PM001F50727 |
| HLF 20 | L-SV 36 | MAN TGM | WMAN26ZZ6JY380181 | F171002 PM001F50577 |
| HLF 20 | L-SV 38 | MAN TGM | WMAN26ZZ7KY389439 | F171003 PM001F50714 |

| Fahrzeug | Kennzeichen | Fahrzeughersteller | FIN | Aufbaunummer |
|---|---|---|---|---|
| HLF 20 | L-SV 39 | MAN TGM | WMAN26ZZ3KY389292 | F171004 PM001F50700 |
| HLF 20 | L-SV 42 | MAN TGM | WMAN26ZZXKY390262 | F171006 PM001F50721 |
| HLF 20 | L-SV 41 | MAN TGM | WMAN26ZZ9KY389300 | F171005 PM001F50720 |
| HLF 20 | L-SV 80 | MAN TGM | WMAN26ZZXMY419374 | F171019 PM001F51143 |
| HLF 20 | L-SV 82 | MAN TGM | WMAN26ZZ2MY419207 | F171020 PM001F51128 |
| HLF 20 | L-SV 86 | MAN TGM | WMAN26ZZ9MY419382 | F171021 PM001F51144 |
| HLF 20 | L-SV 76 | MAN TGM | WMAN26ZZ0MY417732 | F171018 PM001F51091 |
| HLF 20 | L-SV 68 | MAN TGM | WMAN26ZZ2MY417022 | F171015 PM001F51083 |
| HLF 20 | L-SV 53 | MAN TGM | WMAN26ZZ4KY391133 | F171010 PM001F50737 |
| HLF 20 | L-SV 55 | MAN TGM | WMAN26ZZ4KY391116 | F171011 PM001F50735 |
| HLF 20 | L-SV 73 | MAN TGM | WMAN26ZZ7MY417694 | F171016 PM001F51090 |
| HLF 20 | L-SV 75 | MAN TGM | WMAN26ZZ4MY417748 | F171017 PM001F51093 |

| Fahrzeug | Kennzeichen | Fahrzeughersteller | FIN | Aufbaunummer |
|---|---|---|---|---|
| HLF 20 | L-SV 49 | MAN TGM | WMAN26ZZ4KY390306 | F171008 PM001F50729 |
| HLF 20 | L-SV 61 | MAN TGM | WMAN26ZZ4MY416521 | F171012 PM001F51073 |
| HLF 20 | L-SV 64 | MAN TGM | WMAN26ZZ9MY416577 | F171013 PM001F51075 |
| HLF 20 | L-SV 67 | MAN TGM | WMAN26ZZ8MY416943 | F171014 PM001F51076 |
| HLF 20 | L-SV 52 | MAN TGM | WMAN26ZZ0KY391100 | F171009 PM001F50734 |
| ***RW-G*** | ***In Beschaffung*** | ***MAN*** | | |

135